



Universität
Zürich^{UZH}

Universitätsbibliothek

Lunch & Learn

AG Open Science / Andrea Malits

14. Mai 2025



Programm

1. Hintergrund
2. Funktion & Mitglieder der Arbeitsgruppe Open Science
3. Organisation & Zusammenarbeit
4. Themen - Beispiele
5. Erstes Fazit

1. Hintergrund

- Seit 2019: Zwei OS-Delegierte, OS-Kommission & Geschäftsstelle in VP RES angesiedelt (befristet bis Ende 2024)
- Fokus der Kommission: Policy & Kommunikation → Policy Open Science seit 2021 in Kraft

Konsolidierung ab 2025 in UB/OSS (VP FSI):

- Arbeitsgruppe (AG) Open Science als Nachfolgegremium und Weiterentwicklung - gemäss Vorbild der AG Global Affairs an UZH
- Breitere Vertretung von OS-Delegierten (von Fakultäten nominiert)
- «Informelle» Beratung & Austausch versus formalisiertes Kommissionssetting
- Hands-on von PraktikerInnen



A large graphic with a light gray background. The words 'OPEN', 'BY', and 'DEFAULT' are stacked vertically in a large, bold, black, sans-serif font. The letters are slightly spaced out. To the right of the word 'BY', the text 'Open Science Policy' is written in a smaller, black, sans-serif font.

Deutsche Übersetzung

2. Funktion & Mitglieder der AG Open Science

- Empfehlungen betr. UZH-Initiativen Open Access und FAIR-Datenmanagement (zuhanden UL)
- Förderung & Stärkung von Austausch über Fakultäten/Disziplinen hinweg
- Identifizierung Synergiepotenziale
- Zukunftsszenarien antizipieren → Empfehlungen

Vorsitz	VP FSI & VP RES Christian Schwarzenegger & Elisabeth Stark
TRF	Rafael Walthert
RWF	Marc Thommen
WWF	Rainer Winkelmann
MeF	Leo Held, César Nombela-Arrieta, Maries van den Broek
Vetsuisse	Thomas Van Boeckel
PhF	Sebastian Scholz, Klaus Oberauer
MNF	Michael Baudis
VAUZ/VFFL	André Kretzschmar, Pablo Vargas
UB/ZB	Rudolf Mumenthaler, Priska Bucher
OS-Office	Andrea Malits, Melanie Röthlisberger

3. Organisation & Zusammenarbeit

- Meetings: 4 x pro Jahr, vor Ort
- Fokus: Diskussion & Arbeit an ausgewählten Themen & kurze Infos von VP FSI und VP RES
- Koordination: OS-Office, wird von Open Science Services der UB wahrgenommen
- Themenfindung & Festlegung der Traktanden wird durch VP FSI und VP RES unterstützt
- Gut strukturierte Sitzungsunterlagen sind essenziell für engagierte Diskussion (Unterlagen werden 1 Woche im Voraus mit strukturiertem Fragekatalog versendet)

4. Themen - Beispiele

- Barcelona Declaration – Soll die UZH unterschreiben? Empfehlung der AG OS zuhanden der UL
- protocols.io - Gibt es Handlungsbedarf?
- Roadmap Daten: Wie geht's weiter? Was ist Rolle AG OS in diversen Daten-Initiativen der UZH? Wie bringen wir uns in aktuelle Themen ein (wie z.B. Responsible Internationalization, AI und Data, Lösungen für kleinere Forschungsprojekte, Umgang mit sensitiven Daten)
- Zweitveröffentlichungsrecht: Was läuft national, was ist der Stand? Information und mögliche To do's für UZH
- CoARA: Präsentation zum Stand an UZH – Empfehlungen und Hinweise der AG?

5. Erstes Fazit

- Hohes Interesse, grosses Engagement → offene Diskussion möglich
- Austausch in Richtung UL-Vertretungen und vice versa wichtig
- Mitwirkung und Gestaltung steht im Vordergrund (versus Repräsentation von Fakultäten)
- Gesamtuniversitäre Perspektive ist nützlich

Inhaltlich:

- Konstruktiv-positiver Ansatz im Fokus → keine «prohibitive» Kommunikation & Vorgaben, sondern Bestärkung (Bsp. Empfehlung offene Infrastrukturen zu nutzen versus «Verbot» kommerzielle Serviceleistungen in Anspruch zu nehmen)
- Grosse Übereinstimmung über alle Fakultäten: Transparenz von & Verantwortlichkeit für «akademische» Daten («academic sovereignty»)